



Detailansicht des Registereintrags

Bundesverband für fachgerechten Natur-, Tier- und Artenschutz e.V. (BNA)

Stand vom 15.10.2024 22:22:33 bis 27.06.2025 10:41:22

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002989
Ersteintrag:	06.03.2022
Letzte Änderung:	15.10.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	02.08.2024
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Ostendstraße 4 76707 Hambrücken Deutschland Telefonnummer: +4972552800 E-Mail-Adressen: gs@bna-ev.de Webseiten: https://bna-ev.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Wirtschaftliche Tätigkeit, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge,
Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Gisela von Hegel**
Funktion: Präsidentin
2. **Kurt Landes**
Funktion: Vizepräsident
3. **René Wüst**
Funktion: Vizepräsident

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Dr. Martin Singheiser**
2. **Dr. Gisela von Hegel**
3. **Kurt Landes**
4. **René Wüst**

Gesamtzahl der Mitglieder:

1.373 Mitglieder am 04.03.2024, davon:

1.279 natürliche Personen

94 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Fischerei /Aquakultur; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Artenschutz/Biodiversität; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Als Dachverband fördert der BNA die Ziele des Tier- und Artenschutzes und der Landschaftspflege sowie die art- und tierschutzgemäße Haltung und Zucht von in menschlicher Obhut befindlichen Heimtieren, Tieren wildlebender Arten und Wildpflanzen auf der Grundlage wissenschaftlicher, naturgeschichtlicher und praktischer Erkenntnisse. Die Erhaltung bedrohter Tier- und Pflanzenarten durch Biotopschutz und insbesondere Erhaltungszucht steht im Mittelpunkt der Arbeit.

Tätigkeiten im Bereich der Interessenvertretung:

Erarbeitung und Bereitstellung von wissensbasierten und wissenschaftlichen Informationen zu den Bereichen des Natur-, Tier- und Artenschutzes im Rahmen von Mitgliederinformation und der Veröffentlichung von Stellungnahmen, Gutachten und Positionspapieren.

Aktive Mitarbeit bei der Erstellung, Weiterentwicklung und Umsetzung praxisorientierter Tier- und Artenschutzstandards für die Haltung von Heimtieren und Tieren wildlebender Arten auf politischer und fachlicher Ebene.

Schulung, Aus- und Weiterbildung von privaten und gewerbsmäßigen/gewerblichen Tierhalterinnen und Tierhaltern sowie Vollzugspersonal im Tier- und Artenschutz (Mitarbeitende im Veterinärdienst und im Artenschutzvollzug von Landes- und Bundesbehörden).

Benennung von Fehlern und Bereitstellung von Lösungsansätzen bei Maßnahmen im Natur-, Tier- und Artenschutz.

Beratung von Bund, Ländern, Kommunen und anderen Gebietskörperschaften bei der Durchführung von Tier-, Natur- und Artenschutzmaßnahmen.

Erarbeitung von fachgerechten Standards für den Erwerb der Sachkunde für private und gewerbsmäßige/gewerbliche Tierhalter*innen.

Zweck der Interessenvertretung: Aufzeigen von pragmatischen Lösungsansätzen zur Verbesserung des Natur-, Tier- und Artenschutzes im Rahmen der politischen Entscheidungsfindung und Gesetzgebungsverfahren. Hierzu findet eine Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Ministerien und Fachbehörden auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene statt.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Novellierung Tierschutzgesetz

Beschreibung:

Aufzeigen von Lösungsansätzen für den Onlinehandel mit Heimtieren sowie die Durchführung von Tierbörsen
Konkretisierung und Objektivierung von Qualzuchten

Bundsrats-Drucksachenummer:

BR-Drs. 256/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMEL) (20. WP): Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12719 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-
Handels-Verbotsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMEL (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMEL) (20. WP): Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des
Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

TierSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Tierschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2410150022 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 24.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Organe [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20.
WP) [alle SG dorthin]

2. Bundesnaturschutzgesetz**Beschreibung:**

Berücksichtigung von Belangen des Artenschutzes im Rahmen des Ausbaus regenerativer
Energien

Entbürokratisierung und Vereinheitlichung des Artenschutzvollzugs

Aufklärung, Monitoring und Management invasiver, gebietsfremder Arten

Betroffenes geltendes Recht:

BArtSchV 2005 [alle RV hierzu]; BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

160.001 bis 170.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):

1. **Fressnapf Tiernahrungs GmbH, Krefeld**

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Unterstützung Tierhaus BNA-Schulungszentrum

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

60.001 bis 70.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[BNA_Jahresabschluss_2023.pdf](#)